

## **MITTEILUNGSBLATT | NR. 55**

**Akademie der bildenden Künste Wien  
1010 WIEN | SCHILLERPLATZ**

**STUDIENJAHR 2016 | 17  
Ausgegeben am 08. 06. 2017**

1 | Curricula für die Bachelor- und Masterstudien der Studienrichtungen des Künstlerischen Lehramts  
– redaktionelle Korrektur

2 | Wien, Kunsttrans Spedition, Sales Mitarbeiter\_in, Bewerbungsfrist: 22.06.2017

3 | Wien, Kunsttrans Spedition, Koordinator\_in für Ausstellungen, Bewerbungsfrist: 22.06.2017

4 | München, Kulturreferat, Mitarbeiter\_in Provenienzforschung, Bewerbungsfrist: 30.06.2017

5 | Linz, Kunstuniversität, Professur für Medientheorien, Bewerbungsfrist: 05.07.2017

Mag. Eva Blimlinger  
Rektorin

## **1 | Curricula für die Bachelor- und Masterstudien der Studienrichtungen des Künstlerischen Lehramts – redaktionelle Korrektur**

Die bereits am 10.05. 2017 kundgemachten Curricula für die Bachelor- und Masterstudien der Studienrichtungen des Künstlerischen Lehramts wurden durch die Studienkennzahl für das Unterrichtsfach Technisches und Textiles Werken ergänzt und werden mit dieser redaktionellen Korrektur neu veröffentlicht (siehe Anhang).

## **2 | Wien, Kunsttrans Spedition, Sales Mitarbeiter\_in, Bewerbungsfrist: 22.06.2017**

Österreichs führender Kunstlogistiker erweitert sein Team Kunsttrans als traditionsreiches, international tätiges Unternehmen mit Spezialisierung auf die Logistik, das Handling, sowie die Lagerung von Kunst sucht eine(n)

Sales Mitarbeiter/in

(zum sofortigen Eintritt)

mit souveränem Auftreten, wirtschaftlichem Denken für die selbstständige und eigenverantwortliche Mitarbeit in unserem Team.

Seine/Ihre Aufgaben als Sales Mitarbeiter

- Akquisition von Neukunden und Kontaktpflege von bestehenden Kunden
- Selbstständige Kalkulation und Erstellung von Angebote für Museen und Ausstellungsorganisatoren und Speditionspartner im In- und Ausland
- Führen von Statistiken und Auswertungen
- Verhandlung mit potentiellen Auftraggebern und Lieferanten
- Teamwork, Erreichen von Zielen, Beachtung von Terminen, Qualität, Kosten und Budget
- Besuch von Ausstellungseröffnungen und Teilnahme an Key Account Management

Gepflegtes Auftreten, Organisationstalent, Einsatzwillen sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit sind Teil Ihrer Persönlichkeit. Maturaniveau und sehr gutes Englisch sind Voraussetzung, eine zweite Fremdsprache wäre von Vorteil.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten, dynamischen Umfeld mit einer Basisentlohnung von € 2.100,- Überzahlung nach Erfahrung, Ausbildung und Vereinbarung.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und zeitlichen Verfügbarkeit.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Kunsttrans Spedition GesmbH

Britt Schneckner (Sales Manager)

Bertl-Hayde-Gasse 4

1110 Wien

Email: [britt.schneckner@kunsttrans.com](mailto:britt.schneckner@kunsttrans.com)

monatlicher Bruttolohn: € 2.100,-

## **3 | Wien, Kunsttrans Spedition, Koordinator\_in für Ausstellungen, Bewerbungsfrist: 22.06.2017**

Österreichs führender Kunstlogistiker erweitert sein Team Kunsttrans als traditionsreiches, international tätiges Unternehmen mit Spezialisierung auf die Logistik, das Handling, sowie die Lagerung von Kunst sucht eine(n)

Koordinator/in für Ausstellungen

(zum sofortigen Eintritt)

mit souveränem Auftreten, wirtschaftlichem Denken für die selbstständige und eigenverantwortliche Mitarbeit in unserem Team.

Seine/Ihre Aufgaben als Koordinator für Ausstellungen

- Planung und Koordination von nationalen und internationalen Projekten in enger Zusammenarbeit mit operativen Einheiten
- Definieren, Überwachen und Steuern aller Projektaktivitäten
- Eigenverantwortliche Gestaltung sowie Planung von Transporten
- Erstellen von Projekteinsatzplänen
- Zentrale Schnittstelle zwischen Auftraggebern/Kunden und operativen Einheiten
- Verantwortlich für das Erreichen von Projektzielen unter Beachtung von Terminen, Qualität, Kosten und Budget inkl. Endfakturierung und Rechnungsverfolgung

Gepflegtes Auftreten, Organisationstalent, Einsatzwillen sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit sind Teil Ihrer Persönlichkeit. Maturaniveau und sehr gutes Englisch sind Voraussetzung, eine zweite Fremdsprache wäre von Vorteil.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten, dynamischen Umfeld mit einer Basisentlohnung von € 2.100,- Überzahlung nach Erfahrung, Ausbildung und Vereinbarung.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und zeitlichen Verfügbarkeit.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Kunsttrans Spedition GesmbH

Britt Schneckner (Sales Manager)

Bertl-Hayde-Gasse 4

1110 Wien

Email: [britt.schneckner@kunsttrans.com](mailto:britt.schneckner@kunsttrans.com)

#### **4 | München, Kulturreferat, Mitarbeiter\_in Provenienzforschung, Bewerbungsfrist: 30.06.2017**

Die Landeshauptstadt München sucht befristet für die Dauer von fünf Jahren für das Kulturreferat, Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Mitarbeiter/in Provenienzforschung

mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Die Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau gehört zu den bedeutendsten Kunstmuseen in Deutschland. Gabriele Münter schenkte im Jahr 1957 dem Lenbachhaus weit über 1.000 Werke des Blauen Reiter.

Seitdem beherbergt das Museum die größte Sammlung der Kunst des Blauen Reiter weltweit. Weitere Sammlungs- und Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich des 19. Jahrhunderts, der Klassischen Moderne, der Nachkriegsmoderne und der Gegenwartskunst.

Seit mehr als einem Jahrzehnt ist das Lenbachhaus in der wissenschaftlichen Überprüfung der Provenienzen seiner Sammlungsbestände engagiert. Im Fokus stehen dabei besonders die Ankäufe der Jahre von 1933 bis 1945 sowie spätere Ankäufe im Bereich des 19. Jahrhunderts und der Klassischen Moderne. Die systematische Fortsetzung und die Vertiefung dieser Arbeit sind uns ein großes Anliegen.

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

Provenienzforschung: Recherche nach NS-verfolgungsbedingt entzogenem Kulturgut

Systematische Auswertung relevanter Informationen aus Archivbeständen, Bibliotheken, Museen sowie fachbezogenen Datenbanken

Dokumentation und Präsentation der Forschungsergebnisse im Rahmen des Sammlungsarchivs, des Museumsmanagementsystems, bei Ausstellungen zu Provenienzthemen und in wissenschaftlichen Publikationen

Worauf kommt es uns an?

Für die ausgeschriebene Position suchen wir eine engagierte Persönlichkeit mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium auf Master-Niveau der Fachrichtung Kunstgeschichte, Geschichte oder Zeitgeschichte, bevorzugt mit einem Abschluss zum Thema Provenienzforschung.

Des Weiteren sind insbesondere Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten erforderlich.

Darüber hinaus erwarten wir:

Soziale Kompetenz, wie Informations- und Kommunikationsstärke,  
Gender- und interkulturelle Kompetenz

Methodische Kompetenz, z.B. wie zielorientiertes Handeln, fachliche Problemlösungskompetenz

Persönliche Eigenschaften, insbesondere analytisches Denkvermögen, Genauigkeit,  
Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein

Fachliche Kompetenz: Spezielle Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Provenienzforschung,  
Erfahrung in der Archivarbeit in Museen, in der Provenienzrecherche zu NS-verfolgungsbedingt  
entzogenem Kulturgut und in der Restitution von Kulturgütern, gute Vernetzung mit Arbeitskreisen und  
Provenienzforscherinnen und -forschern anderer Institutionen

Was bieten wir Ihnen?

Eine befristete Einstellung für die Dauer von fünf Jahren mit der Hälfte der regelmäßigen  
wöchentlichen Arbeitszeit als Tarifbeschäftigte/r in EGr. 13 TVöD. Bitte informieren Sie sich z.B.  
unter [www.oeffentlicher-dienst.info](http://www.oeffentlicher-dienst.info) über die Vergütung.

Eine attraktive betriebliche Altersvorsorge

Eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe in München

Eine strukturierte Einarbeitung anhand eines Einarbeitungskonzeptes

Eine bundesweit anerkannte Personalentwicklung; Sie werden in allen Phasen Ihres Berufslebens  
unterstützt und haben attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten

Flexible Arbeitszeiten sowie Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Ein vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr

Unterstützung bei der Suche nach Kinderbetreuungsmöglichkeiten

Die Landeshauptstadt München fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.  
Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren kultureller und  
sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.  
Bewerberinnen und Bewerber mit Schwerbehinderung werden unter gleicher Eignung unter  
Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Kontakt und Informationen

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Direktor der Städtischen  
Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau, Herr Dr.  
Mühling (Tel.: 089/233 - 3 20 05).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne Frau Döbrich  
(Tel.: 089/233 - 2 26 26) von der Abteilung P 5.51 Personalentwicklung zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Landeshauptstadt München für Sie unter [www.muenchen.de/karriere](http://www.muenchen.de/karriere).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung zu der Stellenausschreibung mit der Verfahrensnummer 3066 (P 5.51) mit aussagekräftigen Unterlagen, wie Lebenslauf, Abschlusszeugnis Berufsausbildung/Studium und Arbeitszeugnisse. Ausländische Berufsabschlüsse können nur berücksichtigt werden, wenn Sie einen Nachweis über die Gleichwertigkeit vorweisen können. Die hierfür zuständige Stelle können Sie über das Portal [www.anererkennung-in-deutschland.de](http://www.anererkennung-in-deutschland.de) finden. Ende der Bewerbungsfrist ist der 30.06.2017.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung möglichst als Onlinebewerbung zu.  
<https://bewerberportal.muenchen.de/redirect.do?redirectKey=Z00I2G4INAV1N9T>

### **5 I Linz, Kunstuniversität, Professur für Medientheorien, Bewerbungsfrist: 05.07.2017**

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangt die Stelle einer Professur für „Medientheorien“ in vollem Beschäftigungsausmaß nach § 98 UG 2002 zur Ausschreibung. Die Bezahlung erfolgt nach KV § 49/1, monatliches Bruttoentgelt 4.891,10€. Überzahlung ist möglich.

Die Kunstuniversität Linz betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität. Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und ersucht daher qualifizierte Frauen ausdrücklich um Bewerbung.

Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. BewerberInnen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationserfahrung und/oder -hintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Kosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstehen.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens 5. Juli 2017 an den Rektor der Kunstuniversität Linz, Univ.Prof.Dr.Reinhard Kannonier, Hauptplatz 6, A-4020 Linz, zu richten.

[http://www.ufg.ac.at/fileadmin/media/news\\_gesamtuni/jobs/2017/05\\_17\\_Prof\\_Medienth.pdf](http://www.ufg.ac.at/fileadmin/media/news_gesamtuni/jobs/2017/05_17_Prof_Medienth.pdf)